

15.10.2021 – 16:07 Uhr

## Aufdeckung von blinden Flecken bei der Steuervermeidung



Sehr geehrte Medienschaffende

Die OECD hat sich vor rund einer Woche auf eine globale Mindeststeuer für internationale Konzerne geeinigt. Doch wie wirken sich Steuerreformen wie diese tatsächlich aus? Eine Studie, an der ein Forscher des Instituts für Accounting, Controlling und Auditing (ACA-HSG) mitgewirkt hat, zeigt auf, dass die Verlagerung von Gewinnen in Tiefsteuerstandorte bei US-Unternehmen bislang bei weitem nicht das häufigste Mittel zur Steuervermeidung gewesen ist. Mit der von den Forschenden entwickelten Methode kann auch künftig die Auswirkung von Steuerreformen wie der aktuellen der OECD beurteilt werden. Die von den Forschenden entwickelte Methode hilft generell dabei, Auswirkungen von Steuerreformen zu beurteilen.

HSG-Forscher Arthur Stenzel erklärt im [Videobeitrag](#), dass es grundsätzlich zwei Formen der Steuervermeidung gibt. Während multinationale Unternehmen von niedrigen Steuersätzen im Ausland profitieren, konnte auch bei nationalen Unternehmen eine Reduzierung der Steuerlast in nahezu gleichem Umfang untersucht werden: über gezielte Verringerung der Steuerbasis. Die Steuerbasisvermeidung sei insbesondere bei kapitalintensiven Firmen zu beobachten, Steuersatzvermeidung wird hingegen vielmehr im Informationssektor betrieben. Stenzel und seine Kollegen sind folglich der Frage nachgegangen, wie Auswirkungen von Steuerreformen in Zukunft besser messbar gemacht werden können.

Die Studie «Measuring Corporate Tax Rate and Tax Base Avoidance of U.S. Domestic and U.S. Multinational Firms» kann über den folgenden Link heruntergeladen werden: [www.alexandria.unisg.ch](http://www.alexandria.unisg.ch)

### Kontakt für Rückfragen:

Arthur Stenzel, Autor der Studie

Institut für Accounting, Controlling und Auditing (ACA-HSG)

[arthur.stenzel@unisg.ch](mailto:arthur.stenzel@unisg.ch)

Mit besten Grüßen  
Ihre HSG-Kommunikation

Universität St. Gallen (HSG)  
Kommunikation  
Dufourstrasse 48  
CH-9000 St. Gallen  
Tel.: +41 71 224 22 25  
[kommunikation@unisg.ch](mailto:kommunikation@unisg.ch)  
[www.unisg.ch](http://www.unisg.ch)

[www.youtube.com/HSGUniStGallen](https://www.youtube.com/HSGUniStGallen)  
<https://twitter.com/HSGStGallen>  
[www.facebook.com/HSGUniStGallen/](https://www.facebook.com/HSGUniStGallen/)  
[www.instagram.com/unistgallen/](https://www.instagram.com/unistgallen/)

HSG Focus - Das Unimagazin für Tablets und Smartphones.  
Gratis im App Store und auf Google Play. [www.hsgfocus.ch](http://www.hsgfocus.ch)

-----  
Newsletter abbestellen, E-Mail-Adresse ändern per E-Mail an [kommunikation@unisg.ch](mailto:kommunikation@unisg.ch)

Datenschutzhinweis:

Ihre Mail-Adressen werden ausschliesslich zum Versand dieses Newsletters verwendet und keinen Drittpersonen zur Verfügung gestellt.

#### Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003729/100879421> abgerufen werden.